



Protokoll Gemeinde Allerheiligen bei Wildon

Aktenzahl: SI-2024-1304-00006
Sitzung: Gemeinderat ab 2020
Nr: 003
Datum: 19.04.2024

Kontaktdaten

SB/Abt: Mag. Alois Sekli
Tel: 03182/820414
Mail: gde@allerheiligen-wildon.at

Protokoll

Der Gemeinderatssitzung vom 18.04.2024

Ort: Gemeindeamt - Sitzungssaal- Sitzungssaal

Zeit: 19:30 Uhr.

Anwesend sind:

Funktion	Partei	Mandatar
Gemeinderatsmitglied	ÖVP	Johanna Böhm
Kassier/Finanzreferent	ÖVP	Alois Feirer
Gemeinderatsmitglied	ÖVP	Jürgen Grillitsch
Gemeinderatsmitglied	ÖVP	Markus Anton Hammer
Gemeinderatsmitglied	ÖVP	Herbert Jagersbacher MBA ab TOP 4
Gemeinderatsmitglied	ÖVP	Josef Johannes Kowald ab TOP 4
Gemeinderatsmitglied	SPÖ	Andreas Kurzmann
Gemeinderatsmitglied	ÖVP	Manfred Predl
Bürgermeister	ÖVP	Christian Sekli
Gemeinderatsmitglied	ÖVP	Thomas Vinzenz Stradner
1. Vizebürgermeister	ÖVP	Theresia Irmgard Wiedner
Gemeinderatsmitglied	ÖVP	Johann Zirngast
Gemeinderatsmitglied	DIE GRÜNEN	Alexander Winter

Entschuldigt waren:

Gemeinderatsmitglied	ÖVP	Monika Obendrauf
----------------------	-----	------------------

Weitere geladene Personen:

Funktion	Partei	weitere Sitzungsteilnehmer
----------	--------	----------------------------

Darüber hinaus waren folgende Personen anwesend:

Alois Sekli

Die folgende Agenda wurde den Mitgliedern des Gemeinderat mit der Einladung vom 11.04.2024 zur Kenntnis gebracht sowie im Aushang der Gemeinde öffentlich kundgemacht:

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Fragestunde
6. Verkauf von Altgeräten
7. Fa. Berner – Rechnungslegung
8. Hochwasserschäden an öffentlichen Wegen – Vergabe Sanierungen
9. Straßensanierungen – Vergabe
10. Ersatzbeschaffung eines Geschirrspülers für die Kinderkrippe
11. Vereinbarung mit Energie Netze Steiermark über die Inanspruchnahme von gemeindeeigenen Grundstücken
12. Teilungsplan Mitterweg Grundstücke 1198 und 1199/3, KG Feiting
13. Teilungsplan Dorfstraße Grundstücke 1202/3, 1202/8 und 1202/11, KG Feiting
14. Tierkörperverwertung – Ersatzbeschaffung Kühlanlage
15. Abwasserpumpanlage Nierathberg – Sanierung
16. Abteilung 7 – Bericht über die aufsichtsbehördliche Querschnittsprüfung über die Errichtung von Kinderbetreuungseinrichtungen
17. Allfälliges

Verlauf der Sitzung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Christian Sekli eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und konnte die Beschlussfähigkeit feststellen.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt

4. Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über folgende Veranstaltungen seit der letzten Gemeinderatssitzung:

- 31.03. Ostereiersuchen Frauenbewegung
- **31.03. Osterkonzert Musikverein Allerheiligen**
- 01.04. Osterturnier SAZ in Allerheiligen mit 60 Mannschaften
- 02.04. Besprechung Leitung Kindergarten
- 02.04. Bürgerversammlung Allerheiligen 126
- 03.04. Leader Steuerungsgruppe Leibnitz
- 03.04. Sportplatz St. Georgen a.d.S. - Erweiterung für das SAZ
- 05.04. 500. Regionalligaspiel ASV mit Gutscheinübergabe
- 05.04. 24 Stundenübung der Jugendfeuerwehr Allerheiligen
- 08.04. 70ziger Außendienstmitarbeiter Johann Potter
- 11.04. Klimaforum Allerheiligen
- 12.04. Besichtigung VS Mgde St. Nikolai i.S
- 12.04. Baustelle Siebingbach HW-Schutz
- 15.04. Gemeindestammtisch SW
- 17.04. Frühjahrsputz in Allerheiligen
- **17.04. Baustelle Stromleitung / Wasser Auenhieslweg**
- 17.04. Bürgerversammlung Tennisverein

5. Fragestunde

- a. **GR Winter:** Was passiert mit dem Beachvolleyballplatz?
Bgm. Sekli: Der jetzige Platz ist nicht mehr zu renovieren und sollte eventuell verlegt werden.
- b. **GR Winter:** Liefert das Schulesen ausschließlich das GH-Windisch?
Bgm. Sekli: Ja, weil das Gasthof Walch geschlossen wurde.

6. Verkauf von Altgeräten

Folgende Altgeräte stehen zum Verkauf:

a) Zimmertruck mit Zubehör (Mulcher, Mäher, Absaugung, Schneeschild, Streuer, Kehrmaschine)

Angebote: Fa. Berner € 15.000,00 und Fa. Heidinger: € 5.000,00

Auf Antrag von Bürgermeister Sekli wird das oben angeführte Gerät an die Fa.

Berner laut Angebot verkauft.

Beschluss: einstimmig

b) Walze (ist derzeit nicht einsatzfähig)

Angebote: Karl Holzmann € 500,00 und Erwin Hödl € 1.000,00.

Auf Antrag von Bgm. Sekli wird die Walze an Hr. Hödl lt. Angebot verkauft.

Beschluss: einstimmig

c) Kehrmaschine für einen Traktor

Angebot: Axel Hofer, Wildon € 500,00

Die Kehrmaschine wird auf Antrag von Bgm. Sekli an Hr. Hofer laut Angebot verkauft.

Beschluss: einstimmig

7. Fa. Berner – Rechnungslegung

Die Fa. Berner aus St. Georgen a. d. Stfg. ist ein langjähriger und zuverlässiger Geschäftspartner der Gemeinde Allerheiligen b. W. Obwohl die Fa. Berner über viele Jahre immer wieder aufgefordert wurde für die geleisteten Arbeiten Rechnungen zu legen, kam es nicht dazu. Jetzt wurde für den Zeitraum von 2010 bis 2023 eine Rechnung in der Höhe von € 112.284,64 inkl. USt. vorgelegt. Die Rechnung wurde überprüft und als plausibel bewertet. Nach eingehender Diskussion im Gemeinderat wurde folgende Vorgehensweise beschlossen: Der Gemeinderat erkennt die Forderungen in voller Höhe an, weil die Fa. Berner immer ein verlässlicher Partner der Gemeinde war. Nachdem die Forderung allerdings sehr hoch ist, wird die Rechnung in 6 Raten (halbjährliche beginnend mit Juni 2024) á € 15.000 und einer letzten Rate von € 22.284,64 beglichen.

Beschluss: einstimmig

8. Hochwasserschäden an öffentlichen Wegen – Vergabe Sanierungen

Durch Hochwasserschäden sind 2023 an vielen öffentlichen Straßen Schäden entstanden. Eine Schätzung durch die Abteilung 7 ergab einen Schaden von € 105.700. Die Gemeinde Allerheiligen b. W. hat für diese Sanierungsarbeiten die Bauunternehmen Pichler-Bau, Partl-Vollmann und Swietelsky eingeladen Angebote abzugeben. Dies führte zu folgendem Ergebnis:

Straßensanierungen Gesamt		€ 105 700,00			
Straßensanierungen 2024	Schätzkosten	Firma	Betrag brutto	Empfehlung	relevant
Baustelleneinrichtung	€ -	Pichler Bau	€ 3 696,46		-
		Partl-Vollmann	€ 12 376,10		-
		Swietelsky	€ 6 221,65	Ja	6 221,65
Feuerhüttenweg	€ 25 000,00	Pichler Bau	€ 32 253,61		-
		Partl-Vollmann	€ 47 788,73		-
		Swietelsky	€ 27 064,26	Ja	27 064,26
Stellweg	€ 19 000,00	Pichler Bau	€ 7 958,06		-
		Partl-Vollmann	€ 10 294,03		-
		Swietelsky	€ 7 473,84	Ja	7 473,84
Birkforstweg 1+2	€ 13 500,00	Pichler Bau	€ 8 533,26		-
		Partl-Vollmann	€ 10 956,72		-
		Swietelsky	€ 8 069,10	Ja	8 069,10
Birkforstweg 3	€ 5 000,00	Pichler Bau	€ 3 969,25		-
		Partl-Vollmann	€ 4 979,95		-
		Swietelsky	€ 3 669,98	Ja	3 669,98
Karnerhofweg 1	€ 3 000,00 € 32.944,54	Pichler Bau	€ 3 203,06		-
		Partl-Vollmann	€ 3 962,00		-
		Swietelsky	€ 2 960,41	Ja	2 960,41
Karnerhofweg 2	€ 12 000,00 € 15.720,00	Pichler Bau	€ 16 120,44		-
		Partl-Vollmann	€ 23 504,70		-
		Swietelsky	€ 13 305,72	Ja	13 305,72
Karnerhofweg 3	€ 2 000,00	Pichler Bau	€ 6 836,64		-
		Partl-Vollmann	€ 8 682,60		-
		Swietelsky	€ 6 505,26	Ja	6 505,26
Bambachweg	€ 12 000,00	Pichler Bau	€ 7 427,28		-
		Partl-Vollmann	€ 9 536,40		-
		Swietelsky	€ 6 970,38	Ja	6 970,38
Neudorfbergweg 1-3	€ 9 500,00	Pichler Bau	€ 13 318,92		-
		Partl-Vollmann	€ 17 121,66		-
		Swietelsky	€ 12 488,16	Ja	12 488,16
Reisenweberweg	€ 3 200,00	Pichler Bau	€ 7 259,40		-
		Partl-Vollmann	€ 9 266,70		-
		Swietelsky	€ 6 758,70	Ja	6 758,70
Prendigweg	€ 1 500,00	Pichler Bau	€ 5 496,86		-
		Partl-Vollmann	€ 7 071,74		-
		Swietelsky	€ 5 149,52	Ja	5 149,52
Springerweg		Pichler Bau	€ 11 898,30		-
		Partl-Vollmann	€ 15 646,26		-
		Swietelsky	€ 8 956,08	Ja	8 956,08
					115 593,07

An Förderung werden vom Hochwasser-Fonds € 52.850,00 und als BZ-Mittel € 26.425,00 zugeführt. Auf Antrag von Bgm. Sekli wird der Auftrag in der Höhe von € 115.593.07 an den Billigstbieter, Fa. Swietelsky, vergeben.

Beschluss: einstimmig

9. Straßensanierungen – Vergabe

Einige Gemeindestraßen sind mittlerweile in einem schlechten Zustand und sollen 2024 und 2025 saniert werden. Die Kosten hierfür betragen je nach Ausführung zwischen € 254.000 und € 290.000. Je nach Zustand der Straße ist eine Voll-, Teil-, oder Leichtsanierung bzw. eine Spritzdecke auszuführen. Es wurden die Baufirmen Pichler-Bau, Partl-Vollmann, Swietelsky, Possehl, Liesen und Colas eingeladen Angebote abzugeben. Die Ausschreibung brachte folgendes Ergebnis:

Straßenanierungen 2024	Beschreibung	Jahr	Schätzkoste	Firma	Betrag brutto	relevant
Kanaldeckel	angleichen	2025	€ 10 000,00	Pichler Bau	€ 12 322,49	12 322,49
		2025		Partl-Vollmann	€ 13 566,36	-
		2025		Swietelsky	€ 12 705,11	-
Stellweg 200037	Vollsanierung	2024	€ 129 776,66	Pichler Bau Vollsanierung	€ 140 861,82	140 861,82
	Teilsanierung	2024		Pichler Bau Teilsanierung	€ 97 367,04	-
	Lighsanierung	2024		Pichler Bau Light Sanierung	€ 79 678,60	-
	Lighsanierung	2024		Swietelsky Teilsanierung	€ 86 492,11	-
	Vollsanierung	2024		Swietelsky Vollsanierung	€ 148 818,67	-
	Vollsanierung	2024		Partl-Vollmann Vollsanierung	€ 141 516,29	-
	Teilsanierung	2024		Partl-Vollmann Teilsanierung	€ 97 932,00	-
	Lighsanierung	2024		Partl-Vollmann Light Sanierung	€ 77 440,61	-
Moarbauerweg 200038	2-fach Spritzasphalt inkl. Fräsen	2025	€ 9 550,00	Colas	€ 36 480,00	-
	2-fach Spritzasphalt	2025		Possehl	€ 21 810,00	21 810,00
	1-fach Spritzasphalt	2025		Liesen	€ 26 325,00	-
Zachschusterweg 200039	2-fach Spritzasphalt inkl. Fräsen	2025	€ 4 011,00	Colas	€ 14 073,60	-
	2-fach Spritzasphalt	2025		Possehl	€ 7 851,60	7 851,60
	2-fach Spritzasphalt	2025		Liesen	€ 9 477,00	-
Nierathweg 200025	Dünnschichtdecke	2024	€ 12 566,40	Possehl	€ 13 904,40	13 904,40
	2-fach Spritzasphalt	2024		Colas	€ 15 298,80	-
	1-fach Spritzasphalt	2024		Liesen	€ 6 259,68	-
Auenhieslweg 200026	Dünnschichtdecke	2024	€ 32 944,54	Possehl	€ 20 838,00	20 838,00
	2-fach Spritzasphalt	2024		Colas	€ 19 035,00	-
	1-fach Spritzasphalt	2024		Liesen	€ 9 836,64	-
Feuerhüttenweg 200040	Dünnschichtdecke	2025	€ 15 720,00	Possehl	€ 17 253,60	17 253,60
	2-fach Spritzasphalt	2025		Colas	€ 15 425,40	-
	1-fach Spritzasphalt	2025		Liesen	€ 7 601,04	-
Kraxnerweg	2-fach Spritzasphalt			Possehl	€ 23 830,20	23 830,20
	2-fach Spritzasphalt			Colas	€ 42 780,00	-
	2-fach Spritzasphalt	Kraxner Erdbau?		Liesen	€ 26 851,50	-
Neudorfbergweg 200041	Dünnschichtdecke	2025	€ 39 600,00	Possehl	€ 34 123,20	34 123,20
	2-fach Spritzasphalt	2025		Colas	€ 28 527,00	-
	2-fach Spritzasphalt	2025		Liesen	€ 17 884,80	-
Ziegelbergweg 200042	Dünnschichtdecke	2025		Possehl	€ 17 996,40	17 996,40
	2-fach Spritzasphalt	2025		Colas	€ 14 851,80	-
	1-fach Spritzasphalt	2025		Liesen	€ 9 836,64	-
Dorfweg 200043	Dünnschichtdecke	2025		Possehl	€ 2 804,40	2 804,40
	2-fach Spritzasphalt	2025		Colas	€ 3 150,60	-

Beim Stellweg wird eine Vollsanierung notwendig sein und in diesem Fall ist die Fa. Pichler-Bau mit € 140.861,82 ebenso Billigstbieter, wie bei den Angleichungsarbeiten der Kanaldeckel mit € 12.322,49. Bei den anderen Wegen wird ein Spritzasphalt aufgebracht werden, weil eine teurere Variante für die Gemeinde Allerheiligen b. W. nicht leistbar ist. Bei allen anderen Wegen ist laut obiger Aufstellung die Fa. Possehl der Billigstbieter. In der Finanzierung gibt es Zusagen von LH Drexler in der Höhe von € 150.000. Um KIP Bundesmittel von € 81.000,00 wird angesucht. Der Restbetrag ist von der Gemeinde Allerheiligen b. W. in den Jahren 2024 und 2025 aufzubringen. Nachdem diese Ausgaben im Voranschlag 2024 nicht berücksichtigt sind, werden sie im Rahmen des Nachtragsvoranschlages ins Budget aufgenommen. Bgm. Sekli stellt den Antrag die Aufträge an die Billigstbieter zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

10. Ersatzbeschaffung eines Geschirrspülers für die Kinderkrippe

Der bestehende Geschirrspüler in der Kinderkrippe ist kaputt und muss durch ein neues Gerät ersetzt werden. Es wurden zwei Angebote eingeholt:

- Fa. Paar, Gastronomiebedarf € 4.118,00
- Fa. May Way, Gastrotechnik € 4.817,00

Die Preise sind excl.USt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Auftrag an den Billigstbieter, Fa. Paar, zu vergeben:

Beschluss: einstimmig

11. Vereinbarung mit Energie Netze Steiermark über die Inanspruchnahme von gemeindeeigenen Grundstücken

Der Bürgermeister legte dem Gemeinderat eine Vereinbarung der Energienetze Steiermark mit der Gemeinde Allerheiligen b. W. vor, in der die Inanspruchnahme von Grundstücken geregelt wird. Die Vereinbarung hat die Auftragsnummer 8277699. Auf den beanspruchten Grundstücken werden Kabelleitungen verlegt. Als Entschädigung erhält die Gemeinde Allerheiligen b. W. einmalig € 4.001,68.

Beschluss: einstimmig

12. Teilungsplan Mitterweg Grundstücke 1198 und 1199/3, KG Feiting

Bgm. Christian Sekli stellt den Antrag gemäß § 8 Abs. 3 Steirmärkisches Landesstraßenverwaltungsgesetz LStVG 1964, LGBl. Nr. 154/1964 i.d.g.F. hat der Gemeinderat der Gemeinde Allerheiligen bei Wildon unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde GZ 23.449 vom Vermessungsbüro Legat, Leibnitz die nachstehende Verordnung zu beschließen:

VERORDNUNG

Grundbücherliche Durchführung der Vermessung:

Grundstücke: 1198 und 1199/3, alle KG Feiting

Für sämtliche vom Öffentlichen Gut (Straßen und Wege) abbeschriebenen und einer privaten Grundbuchseinlage zugeschriebenen Grundstücke bzw. Grundstücksteile wird die Widmung für den Gemeingebrauch aufgehoben.

Weiters werden sämtliche Grundstücke bzw. Grundstücksteile, die aus einer privaten Grundbuchseinlage abgeschrieben und dem Öffentlichen Gut (Straßen und Wege) zugeschrieben werden, dem Gemeingebrauch als Öffentliche Verkehrsfläche gewidmet bzw. zur Öffentlichen Straße erklärt.

Die Verordnung wird mit Ablauf der Kundmachungsfrist folgendem Tag rechtskräftig.

Beschluss: einstimmig

13. Teilungsplan Dorfstraße Grundstücke 1202/3, 1202/8 und 1202/11, KG Feiting

Bgm. Christian Sekli stellt den Antrag gemäß § 8 Abs. 3 Steirmärkisches Landesstraßenverwaltungsgesetz LStVG 1964, LGBl. Nr. 154/1964 i.d.g.F. hat der Gemeinderat der Gemeinde Allerheiligen bei Wildon unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde GZ 23.448 vom Vermessungsbüro Legat, Leibnitz die nachstehende Verordnung zu beschließen:

VERORDNUNG

Grundbücherliche Durchführung der Vermessung:

Grundstücke: 1202/3, 1202/8 und 1202/11, alle KG Feiting

Für sämtliche vom Öffentlichen Gut (Straßen und Wege) abgeschrieben und einer privaten Grundbuchseinlage zugeschriebenen Grundstücke bzw. Grundstücksteile wird die Widmung für den Gemeingebrauch aufgehoben.

Weiters werden sämtliche Grundstücke bzw. Grundstücksteile, die aus einer privaten Grundbuchseinlage abgeschrieben und dem Öffentlichen Gut (Straßen und Wege) zugeschrieben werden, dem Gemeingebrauch als Öffentliche Verkehrsfläche gewidmet bzw. zur Öffentlichen Straße erklärt.

Die Verordnung wird mit Ablauf der Kundmachungsfrist folgendem Tag rechtskräftig.

Beschluss: einstimmig

14. Tierkörperverwertung – Ersatzbeschaffung Kühlanlage

Die Kühlanlage für die Tierkörperverwertung funktioniert nicht mehr und ist dringend zu ersetzen. Aus diesem Grund wurden drei Angebote eingeholt:

Fa. Paar, Gastronomiebedarf	€ 8.880,00 inkl. Montage
Fa. Gastro Held	€ 8.469,60 ohne Montage
Fa. May Way	€ 7.520,00 ohne Montage

Auf Antrag von Bgm. Sekli wird der Auftrag an den Billigstbieter, Fa. May Way, vergeben.

Beschluss: einstimmig

15. Abwasserpumpanlage Nierathberg – Sanierung

Die Abwasserpumpanlage Nierathberg (Seniorenhaus) ist zu sanieren bzw umzubauen. Die Fa. H2O betreut unsere Pumpanlagen und hat ein Anbot in der Höhe von € 10.745,65 gelegt. Auf Antrag von Bgm. Sekli wird der Auftrag an die Fa. H2O erteilt.

Beschluss: einstimmig

16. Abteilung 7 – Bericht über die aufsichtsbehördliche Querschnittsprüfung über die Errichtung von Kinderbetreuungseinrichtungen

Die Abteilung 7 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung ist die Aufsichtsbehörde für steirische Gemeinden. 2023 wurde unsere Gemeinde, neben anderen sieben steirischen Gemeinden, einer Querschnittsprüfung zum Thema „Errichtung von Kinderbetreuungseinrichtungen“ unterzogen. Mittlerweile liegt der Abschlussbericht vor, der von Bgm. Sekli dem Gemeinderat vorgelegt und präsentiert wurde. Der Bericht brachte folgende abschließende Beurteilung der Projektabwicklung:

4.9 Abschließende Beurteilung der Projektabwicklung

Auf Grund der vorliegenden Unterlagen wurde festgestellt, dass die Vorbereitung und Planung des Projektes VC 1200002 strukturiert und professionell abgelaufen ist. Auf die Bedeckung der Investitionskosten sowie auf die Kostenüberwachung in der Abwicklung wurde großer Wert gelegt.

Die Finanzierung war im VA grundsätzlich sichergestellt, die Gemeinde hat Förderungen im dargestellten Maße veranschlagt und wurden diese großteils bereits ausbezahlt. Die ursprünglich veranschlagte Darlehenshöhe wurde in der Folge jedoch nicht in der gesamten Höhe genehmigt, und eine verzögerte Auszahlung von Fördermittel verschärfte unterjährig einige Male die Liquidität der Gemeinde.

Die buchhalterische Darstellung des mehrjährigen investiven Einzelvorhabens ist über das Vorhaben VC 1200002 in den Rechnungsabschlüssen 2020 bis 2022 bisher schlüssig nachvollziehbar.

Es wurde die Beachtung der allgemeinen Haushaltsgrundsätze in Bezug auf die Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit festgestellt und ist die Transparenz, und die Nachvollziehbarkeit des Projektes VC1200002 gegeben.

Weiters wurde im Bericht darauf hingewiesen, dass nicht immer das zuständige Gremium Beschlüsse gefasst hat, d.h. in viele Fällen wäre der Gemeindevorstand und nicht der Gemeinderat für die Vergabe von Aufträgen zuständig gewesen. Der Gemeinderat nimmt den Abschlussbericht zur Kenntnis und wird notwendige Änderungen mit sofortiger Wirkung durchführen.

Beschluss: einstimmig

17. Allfälliges

GR Grillitsch: Wie ist der Stand beim Ressourcenpark

GR Kurzmann: Wie verlaufen die Besprechungen beim Gemeinwohnhaus A-126

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Der Vorsitzende:

.....
Bgm. Christian Sekli

Die Schriftführer:

.....
GR Monika Obendrauf

.....
GR Andreas Kurzmann

.....
GR Alexander Winter